

BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

A.41/281/2018

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Stadtbaurat Ricus Kerckhoff	Amt für Stadtplanung und Bauordnung / A41 / VPI / Rad / M17

Sachbearbeiter/in: Stefanie Pauly

Geh- und Radweg Richard-Bergner-Straße

Anlagen: keine

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Planungs- und Bauausschuss	12.02.2019	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, gemäß der Radkonzeption in der Richard-Bergner-Straße auf den städtischen, heute gärtnerisch genutzten Flächen, einen provisorischen Geh- und Radweg zu errichten. Dieser soll für eine Befahrung durch Müllfahrzeuge ausgelegt sein und mit umklappbaren Umlaufsperrern versehen werden.

Finanzielle Auswirkungen	x	Ja	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag		22.000 €	
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt		22.000 € 22.000 €	
Haushaltsmittel vorhanden		Ja: PSK 541101.0961014.0222	
Folgekosten		Beleuchtung und Unterhalt	

I. Sachvortrag

Aus aktuellem Anlass hat die Verwaltung in der Sitzung des Planungs- und Bauausschusses am 20.11.2018 die zeitnahe Verwirklichung der Maßnahmen M17 aus der Radkonzeption Teil Radwegenetz vorgeschlagen. In der Richard-Bergner Straße zwischen Rupprechtstraße und Ebersberger Straße soll auf einer heute gärtnerisch genutzten Fläche ein provisorischer Geh- und Radweg errichtet werden. Ein durchgehender Geh- und Radweg an dieser Stelle wäre eine Verbesserung für Fußgänger und wäre auch als direkte Verbindung zwischen WEG und AKG nutzbar. Die Kosten werden auf rund 22.000 € geschätzt.

Herr Stadtrat Humpenöder hat in der Sitzung den Antrag gestellt, dass die Verwaltung die Thematik des Radweges und möglicher Gefahrenpunkte in der nächsten Verkehrsschau mit der Polizei bespricht und das Ergebnis im PBA erneut vorstellt. Dem Antrag wurde zugestimmt.

Straßenverkehrsamt und Polizei haben zwischenzeitlich festgestellt, dass durch den Bau eines Geh- und Radweges zwischen der Rupprechtstraße und der Ebersberger Straße Gefahrenstellen, die über das gewöhnliche Maß bei der Teilnahme am Straßenverkehr hinausgehen, nicht zu erkennen sind. Seitens Straßenverkehrsamt und Polizei wird der Einrichtung eines Geh- und Radweges aus verkehrsrechtlicher Sicht zugestimmt.

Vor diesem Hintergrund empfiehlt die Verwaltung den Geh- und Radweg wie in der Vorlage zur Sitzung des Planungs- und Bauausschusses am 20.11.2018 beschrieben zu errichten.

Der Ausbau der Richard-Bergner-Straße zwischen der Hindenburgstraße und der Friedrich-Ebert-Straße steht nach der aktuellen Prioritätenliste im Zeitraum zwischen 2020 und 2024 an. Ein provisorischer Geh- und Radweg verbunden mit einer Grünflächengestaltung würde hier alle Optionen offen halten.

Die betroffenen Anlieger werden zeitnah über das Vorhaben eines geplanten Geh- und Radwegs informiert.

II. Kosten

Die Kosten werden auf rund 22.000 € geschätzt. Auf PSK 541101.0961014.0222 stehen Haushaltsmittel zur Umsetzung von Maßnahmen aus der Radkonzeption zur Verfügung.

